

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Relief (Wandverkleidung)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Abformung und Modell</p> <p>Inventarnummer: I. 7736 b</p>
---	---

Beschreibung

Gipsnachformung einer mit Rosettenmotiven dekorierten Stuckscheibe. Die Rosetten bilden sechs Palmetten um eine runde, durch eine Leiste abgesetzte Öffnung. Zwischen ihnen sind am Rand herzförmige Motive eingebracht. Den Rand fasst ein umlaufender Astragalstab. Die aus zwei Scheiben zusammengefügte, auf Sicht von beiden Seiten ausgelegte Vorlage saß wohl in einer zinnenartigen Aussparung einer Mauer vor dem Südbau im Palastbezirk Ktesiphons. Mit ihrer Größe repräsentativ auf Fernwirkung abzielend, dekorierten derartige Scheiben einen Portalbereich. Parallelfunde stammen zudem von einem Haus im Stadtgebiet al-Maʿarid östlich des Palastes.

Grunddaten

Material/Technik:

Gips, gypsum

Maße:

Tiefe: 5 cm, Durchmesser: 97,4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1929
 wer
 wo

Schlagworte

- Gips
- Relief (Wandverkleidung)